

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

291 (20.10.1903) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Viertes Blatt.

Dienstag den 20. Oktober

1903.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Blumenstraße 21** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. d. Mansarde an ordentliche Leute per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Durlacherstraße 81/83 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und 1 Keller, im Seitenbau, 4. Stock, sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Restaurateur **Lutz** daselbst.

*4.1. In der Schwannstraße ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres an Waldhornstraße 30 im Laden.

*2.1. **Zwei 2 Zimmerwohnungen** sind Augartenstraße 60a zu vermieten. Auskunft erteilt Bäckmeister **Sinn**, Rüppurrerstraße.

Sofort beziehbar.

* **Goethestraße 13** ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Amalienstraße 28 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

*2.1. **Karlstraße, am Stephansplatz**, in sehr lebhafter Lage, ist ein schöner Laden mit großem Schaufenster und anstoßendem Zimmer auf 1. April 1904 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **Otto Karl** und Amalienstraße 14b im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

* Beamter ohne Kinder sucht auf 1. April 1904 unmöblierte 2 oder 3 Zimmerwohnung. Mansarde und Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten bittet man unter Nr. 8441 rebt. Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist auf 1. November und eines für sogleich zu vermieten. **Waldhornstraße 30, 2. Stock.**

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. November zu vermieten: **Schützenstraße 10 im 3. Stock rechts.**

* Ein einfach möbliertes Zimmer an einen jungen Kaufmann oder ein Fräulein auf sofort zu vermieten: **Ablerstraße 3, 3. Stock.**

* **Kronenstraße 53** sind zwei gut möblierte Zimmer samt Pension zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft.

* **Werderplatz 33** ist im 1. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. November an einen besseren Herrn zu vermieten.

* In der Nähe der Reichspost ist ein fein möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten: **Amalienstraße 28 im 3. Stock.**

* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer, auch als Atelier benutzbar, ist sofort zu vermieten: **Amalienstraße 28 im 3. Stock.**

Möblierte Zimmer,

ev. auch Küche oder Pension in feinem Hause **Kriegstraße**. Daselbst febl. möbl. Zimmer 10 M. monatlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Nitterstraße 36

ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Fein

möbl. Zimmer, neu eingerichtet, in ruhigem Hause sofort zu vermieten: **Karl-Wilhelmstraße, Eingang Rudolfstraße 1 im 3. Stock rechts.**

Zu vermieten

Karl-Wilhelmstraße 18, 2 Treppen hoch, ein schönes, möbliertes Balkonzimmer sogleich oder später. Aussicht u. s. Freie.

Unmöblierte Mansarde

zur Aufbewahrung von Möbeln billig zu vermieten. Näheres durch die **Flachmalerin Frau Joseph Bächerer**, Friedenstraße 17, Hofeingang, 4. Stock.

Mansardenzimmer, möbliert oder unmöbliert, gut herbar, sowie ein Mansardenzimmer, Küche und Keller sofort zu vermieten: **Marienstraße 32, 1 Treppe hoch**. Ebenfalls sind ein Küchenschrank, gut erhalten, ein Küchenschrank, eine große Palme, für einen Saal passend, billig zu verkaufen.

Fremdliches Zimmer mit oder Pension an eine junge Dame oder Schülerin höherer Lehranstalt abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

* Für die erste Hälfte des November wird ein schön möbliertes Zimmer eventl. Wohn- u. Schlafzimmer zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8418 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch

* Ein Fräulein (Albermaderin) sucht auf 1. November ein möbliertes Zimmer, womöglich in der Stadt. Preis nicht über 10 M. Offerten unter Nr. 8422 an das Kontor des Tagl. erbeten.

Zimmer-Gesuch.

Besseres Fräulein sucht per sofort ein oder zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Pension. Separater Eingang erwünscht. Offerten sind unter **Nr. 8443 an das Kontor des Tagblattes zu senden.**

500 Mark von soliden Leuten gegen gute Bürgschaft und pünktlicher Zinszahlung nebst Heimzahlung nach Wunsch anzunehmen gesucht. Offerten sind unter **Nr. 8438 an das Kontor des Tagblattes** erbeten.

14000 - 16000 Mark werden auf 2. Hypothek alsbald zu leihen gesucht. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter **Nr. 8419**.

Bitte!

W. L. Herrschaft oder Dame würde einer alleinstehenden, ant. Frau, hilf- und ratlos, aus der größten Not mit **25 Mk.** helfen? Dies würde sich dagegen verpflichten, alle häuslichen Arbeiten monatweise zu übernehmen. Offerten unter **Nr. 8416 an das Kontor d. s. Tagbl.** erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, sauberes junges Mädchen wird sofort oder auf 1. November bei sehr guter Behandlung gesucht: **Karl-Wilhelmstraße 16, 2. Stock.**

Ein tüchtiges, braves Mädchen für Küche und Hausarbeit wird per sofort oder 1. November bei guter Behandlung gesucht. Vorzustellen bei

Papryski,

Kaiserstraße 215, Handschuh-Geschäft.

Ein nicht zu junges Mädchen, welches selbständig die gute Küche versteht, findet sehr gute Stelle bei zwei Damen. Zimmermädchen nebenbei. Näheres bei **Frau Kast**, **Waldhornstraße 29, 2. Stock.**

*2.1. Zu einer kleinen Familie wird sofort ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht: **Sofienstraße 7, 2 Treppen, von 3-5 Uhr.**

* Per 1. November ein braves, tüchtiges Mädchen, das etwas kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, in kleine bessere Familie mit 3 Kindern gesucht. Hoher Lohn und gute Behandlung! Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres **Herrenstr. 37, 2. Stock.**

C. Zur Beihilfe für Zimmer und Küche wird ein nicht zu junges Mädchen gesucht in ein feines Herrschaftshaus. Lohn 25 M. pro Monat. Näheres bei **Frau Kast**, **Waldhornstraße 29, 2. Stock.**

*2.1. Ein katholisches, kinderloses Ehepaar sucht per sofort ein ehliches, reinliches, katholisches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und dem Haushalte in allem vorstehen kann. Zu melden von 9-12 Uhr vormittags, jedoch mit nur Primas. Zugriffen: **Gernwigstraße 22, 2. Stock rechts.**

* **Eine perfekte Verkäuferin** für ein hiesiges Säbwarengeschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Photographie unter **Nr. 8437 an das Kontor des Tagblattes** erbeten.

Verkäuferin.

Per 1. November suche für meine Abteilung **Wäsche, Krawatten, Handschuhe** erste Verkäuferin. Branchekundige Bewerberinnen wollen ihre Offerten nebst Bild unter **Nr. 8425 im Kontor des Tagblattes** abgeben. Bild folgt sofort zurück. **Goldfarb** 2.1.

Eine tüchtige **H. Deller, Goldfarb** Weißzeugbeschleügerin kann sofort eintreten. Offerten unter **Nr. 8431 an das Kontor des Tagblattes** erbeten.

Gesucht

wird zur Mithilfe im Haushalt ein junges, fleißiges, braves Mädchen, am liebsten vom Lande; demselben wäre Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. Eintritt sofort oder 1. November. Zu erfragen bei

W. L. Seiter, Amalienstraße 75.

Mädchen,

das bürgerlich kochen, waschen und Hausarbeit verrichten kann, wird sofort gesucht: **Kriegstraße 40 im 3. Stock links.**

Besseres Mädchen, welches im Schneider, Feinbügeln und Wägenarbeiten bewandert, gegen hohen Lohn für kleine Familie per **15. November** als einfache Jungfer oder feineres Zimmermädchen gesucht. Offerten nebst Zeugnisabschriften unter **Nr. 8430 an das Kontor des Tagblattes** erbeten.

W. Haus- und Küchenmädchen sofort gesucht durch **W. Wolfarth's Bureau**, **Ablerstraße 38**. Vermittlung unentgeltlich.

J.D. Eine tüchtige **Restaurationsköchin** (M. 70. - Monatslohn) in gute Jahresstelle nach auswärts gesucht. **Bureau Dietrich, Kreuzstraße 20.**

* **Eine tüchtige Köchin** für Weinwirtschaft wird auf 1. oder 15. November gesucht. **Placierungsbureau Mühle, Florzheim, Schloßberg 7.** *3.1. **Telephon 1074.**

H. Stellen finden: Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen. **Bureau Höller, Kaiserstraße 26.**

W. Restaurationsköchin
findet in seinem Weinrestaurant gute Stelle durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstr. 38.

Mädchen-Gesuch.
2.1. Ein solides, ehrliches Mädchen für Zimmer- und Hausarbeit gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Birkel 33, parterre. *J. Weydel, Wirt*

Mädchen-Gesuch.
* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf 1. November Stelle: Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b im 2. Stock.

Haus **Zimmermädchen**
für Hotel I. Ranges gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Hotel Viktoria 2.1.*

3.1. Zum sofortigen Eintritt ein **anständiges Mädchen** für ein Hotel bei hohem Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Küchenmädchen
gesucht. Eintritt sofort. *Müller, Wirt*
Park-Hotel, Kreuzstraße 37.

J. Koch **Küchenmädchen**, ein gewandtes, wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *J. Kargan*

Müller **Mädchen-Gesuch.**
Ein fleißiges Mädchen für Hausarbeit sofort gesucht. Näheres Pension Müller, Karlstr. 2. St.

Krin **W. Kellnerinnen**, tüchtige, sofort gesucht. Näheres durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstr. 38.

Ein Lehrmädchen
sowie ein **Kaufmädchen** zum sofortigen Eintritt für ein Schuhwarengeschäft, Kaiserstraße 60, gesucht.

Nähmädchen gesucht.
* Ein einfaches Mädchen, welches im Nähen gut geübt ist, findet sofort dauernde Beschäftigung: Waldstraße 40 1. Stock.

Nebenverdienst
* Staatlich beaufsichtigte Krankenkasse sucht tüchtige **Vertreter** gegen hohe Provision. Offerten unter Nr. 8421 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

In ein **Versicherungsgeschäft** wird ein **junger Mann** mit schöner Handschrift und Branche-Kenntnis für sofort od. 1. November zu engagieren gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Lebenslauf sind unter Angabe der Gehaltsansprüche zu richten unter **Nr. 8325** an **Daasenstein & Bogler, A. G.**, Kaiserstraße 160 1. Karlsruher 2.1.

2.1. Für einen mit guten Schulkennntnissen versehenen jungen Mann ist auf dem Generalagencur-Bureau einer größeren Feuerversicherungs-Gesellschaft unter günstigen Bedingungen eine **Lehrstelle** frei. Bewerbungen unter Nr. 8420 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *Carl von Müller*

Hausbursche-Gesuch.
Ein tüchtiger jungerer Hausbursche mit guten Zeugnissen findet dauernde Stelle. Näheres von morgens 8 Uhr ab bei **C. Feigler**, Herrenstraße 21.

Dienst-Gesuche.
* Ein in der Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht Stellung auf sofort. Zu erfragen Rudolfstraße 16 im 2. Stock links.

Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht Stellung auf 1. November. Offerten unter Nr. 8435 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Stelle gesucht** auf 1. November von einem zuverlässigen Mädchen als Zimmermädchen oder zu Nähern. Näheres zu erfragen Kriegstraße 140 II.

C. Ein kräftiges, williges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, willig Hausarbeit mitbesorgt, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen durch **Frau Kasi**, Waldstr. 29, 2. Stock.

Stelle-Gesuch.
* **Angesehene Verkäuferin** sucht Stellung per 1. oder 16. November in einem besseren Geschäfte. Wäschebranche bevorzugt. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 8434 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *Kummer*

*3.1. **Fräulein**, welches Bureaufenntnisse besitzt, sucht Stellung zur weiteren Ausbildung. Offerten unter Nr. 8447 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *Andler*

Fräulein
aus guter Familie sucht Stellung vom 1. Nov. mber ab in einem nur soliden Geschäft, feineres Buffet oder Konfektion. Offerten unter Nr. 8444 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *Wilkens*

J. Bahr Haushälterin (Christin), gestützt auf prima Zeugnisse, sucht Stelle bei einzelnen Herrn oder kinderlosem Ehepaar. Näheres Waldstraße 51 im 2. Stock. *J. B.*

* **Stellen suchen**
zwei tüchtige **Herrschafszimmermädchen**, welche perfekt nähen und bügeln können und Zimmerarbeit gut verstehen, für sofort oder auf 1. November. **Bureau Fr. Jaspert**, Durlacherstraße 52

T. Ein jungerer Diener, der die Dienerschaft in Frankfurt absolviert, sucht gegen ganz bescheidene Ansprüche Stellung in gutem Privathaus durch **K. Tröster's Bureau**, Kreuzstraße 17.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Ein Fräulein sucht noch einige Kunden im Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln in und außer dem Hause. Näheres Werderstraße 70 im 2. Stock.

* Eine Frau sucht noch 2 oder 3 Tage in der Woche zu waschen und putzen, geht auch in eine Küche als Aushilfe. Zu erfragen Schützenstraße 42, Seitenbau rechts, 1 Treppe hoch.

* **Geprüfte Krankenpflegerin** übernimmt sofort Pflege. Zu erfragen Sofienstraße 39, Seitenbau, 1. Stock.

* **Eine tüchtige Kleidermacherin** nimmt noch Arbeit ins Haus an. Pünktliche und solide Arbeit zugesichert. Zu erfragen Birkel 12 im 2. Stock.

*2.1. **Damenschneiderin** empfiehlt sich im Anfertigen einfacher und eleganter Kleider. Guter Sitz und rasche Bedienung wird zugesichert. Näheres Winterstraße 25, 3. Stock links. *Verhaus.*

Empfehlung.
* Ein Fräulein nimmt noch Kunden im Kleidermachen in und außer dem Hause an. Näheres Schaffstraße 62, Hinterhaus.

Anna Verloren. *Reichert*
Samstag Abend 7 Uhr wurde auf dem Hauptbahnhof ein schwarzes Portemonnaie mit Geldinhalt, Schlüssel und Gehäckslein verloren. Der redliche Finder wolle gegen angemessene Belohnung dieselbe im Kontor des Tagblattes abgeben. *Baden A. S. B.*

Verloren
wurde am Sonntag mittag von der Kapellenstraße nach dem Bahnhof und Zug nach Egenstein ein goldener Siegelring mit grünem Stein. Der Finder bekommt eine gute Belohnung. Näheres Kapellenstraße 64, 3. Stock.

Schirm verwechselt.
* Nach der Samstag-Vorstellung im Hoftheater wurde vor Parterre Loge Nr. 2 ein neuer **Schirm** verwechselt. Umtausch erbeten Dirschstraße 33 im 2. Stock.

Hund zugelassen.
* Ein **Colli** ist zugelassen. Abzuholen gegen Entschädigung der Einrückungsgebühr und Futterkosten: Waldstraße 22, zwei Treppen.

Entlaufen
ein kleiner **Zwergreppincher** mit Halsband und Namen. Abzugeben gegen Belohnung: **Moltkestraße 23.**

Zu verkaufen
2 komplette Betten mit guten Federn (roter Barchent), sowie ein Vertiko und ein Abendmantel: Wielandstraße 8, Hinterhaus, parterre.

Hausverkauf mit Spezereigeschäft.
* In guter Lage der Schützenstraße ist ein in gutem Zustand befindliches Haus mit gut abendem Spezerei- und Flaschenbiergeschäft samt vollständiger Einrichtung mit 5000 M. Anzahlung zu verkaufen. Laden kann auf 1. April n. J. übernommen werden. Offerten unter Nr. 8439 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *Oberhardt*

Zu verkaufen.
* Ein großer **Oval-Spiegel**, ein **Schreibtisch** mit Aktenshaft, ein **eiserner Waschtisch** für zw. i Personen, ein **Fahrrad**, 8 und 10 **Cigarren**, das **Milch** für 46 M., prima Ware und gut gelagert, 8 Stück **Dege** und **Säbel** (deutsche und französische), sind billig zu verkaufen. Anzusehen von 12-3 Uhr: **Rudolfstraße 28, 2. Stock links.**

* Feiner neuer **Kameltaschendiwan**, **Vertiko** mit Spiegelauflage, **Stühle** mit Rohrlehne sind billig zu verkaufen: **Goethestraße 49 im 2. Stock rechts.**

* Eine lange, schwarze, elegante **Winterjacke** für mittlere Figur ist billig zu verkaufen: **Rheinstraße 14 im 1. Stock rechts.**

Ein Tafelklavier
zu verkaufen oder gegen gutes **Fahrrad** zu vertauschen. Näheres **Nordstraße 4 im Laden.** *Lind*

Divan! Divan!
* Schöne **Divans** 32, 35, 38 M., schöne **Plüschdivans** 45 M., **Fauteuils** 30, 35 M. mit und ohne Einrichtung, **Kameltaschendiwan** 55, 60, 65 M. Möbel und Betten werden fortwährend bei billiger Berechnung aufgearbeitet, angekauft und eingetauscht. **Jul. Ebel**, Steinstraße 6 A

Zu verkaufen.
*2.1. Ein **Bett**, gut erhalten, 18 M., **Rinderwagen** 5 M., **Perd** 20 M., **Chiffonniere**, sehr schön, 40 M., **Salontisch** 14 M., 2 schöne franz. aufgerichtete **Betten** mit **Wollmatrasen** à 68 M. und zu verkaufen: **Steinstraße 6.**

Einige gebrauchte Defen
sind billig zu verkaufen: **Herrenstraße 26.** *Roth*

Zu verkaufen Westfalen
sind ein schwerer, dunkler, ganz wenig getragener **Sattel** sowie eine helle **Tudjace** für eine schlanke Figur. Näheres **Kaiserstr. 109 im 3. Stock.**

Spüllicht, gute,
billig zu vergeben: **Kaiserstraße 65, 2. Stock.**

* **Nähmaschine zu kaufen gesucht.**
Hand- oder Fußbetrieb, wenn auch nicht mehr habend G. S. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8432 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gebrauchter kleinerer **Cistasten** gesucht. Näheres bei **J. Korster**, Rodenheimer.

Getragene Kleider
für einen Knaben von 12 Jahren werden zu kaufen gesucht. Angebote **Werbervplatz 43 im 3. Stock.**

Champagnerflaschen, 1/1 und 1/2 **kauf**
Fritz Leppert, *Waldenstr. 14.*

* Zu kaufen gesucht werden gebrauchte **Linoleumteppiche** und **Bierflaschen** mit Patentverschluss von **Karl Kreis**, **Morgenstraße 22 II.**

Halt! Halt! Halt!
* Wer gegen bares Geld die höchsten Preise erzielen will für **Messing**, **Kupfer**, **Zinn**, **Blei**, **altes Eisen**, **Bücher** und **Zeitungen** zum Einstampfen, **gebrauchte Möbel** aller Art, **getragene Herrenkleider**, **Mäntel** u. **Teppiche**, der wende seine Adresse an **Karl Kreis**, **Morgenstraße 22 II.**

Übernehme das Räumen ganzer Speicher altes Gerempel. Komme zu jeder Tageszeit ins Haus.

* **1/6 Theaterplatz**, **Sperresitz** erste Abteilung, A gerade Nummern, ist sofort abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Reißer, Waldstr. 34.*

Oberprimaner... des Gymnasiums erteilt erholer. Nachhülfeunterricht zu mäßigem Preise. Offerten unter Nr. 8428 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gründlicher Unterricht in... Mathematik in den Abendstunden gesucht. Offerten mit Angabe des Preises für die Stunde unter Nr. 8129 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gründlichen Violinunterricht nach bewährter Methode erteilt ein Hofmusiker. Offerten unter Nr. 8413 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 19. Oktober.

Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin verließen Schloß Mainau am 16. ds. Mts., früh 1/2 9 Uhr, und reisten um 1/2 10 Uhr mit der Bahn von Konstanz ab. Am Bahnhof daselbst hatten sich zur Verabschiedung die Spitzen der Behörden eingefunden, und war der Landeskommissar Geheimer Oberregierungsrat Freiherr von Bodman und der Amtsvorstand Geheimer Regierungsrat Dr. Groß, Landgerichts-Präsident Brauer, Oberst von Sodenhausen, Oberpostdirektor Thiele, Gendarmerie-Districts-Kommandant Major Schmidt und Oberbürgermeister Weber. In Singen verließ Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin den Zug, um die Reise in die Schweiz fortzusetzen. Ihre Königliche Hoheit ist begleitet von der Hofdame Freiin von Rotberg und dem Kammerherrn Geheimen Kabinettsrat von Gehlius und begab sich direkt nach Dudy bei Lausanne.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog reiste von Singen in Begleitung des Oberschloßhauptmanns von Offenhardt-Bercholz, des Legationsrats Dr. Seyb und des Ordonnanzoffiziers Leutnants Grafen von Hennin weiter und traf nachmittags 1/2 3 Uhr hier ein, wo Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Max Seine Königliche Hoheit am Bahnhof erwartete und mit Höchstselben ins Schloß fuhr. Hierauf hörte Seine Königliche Hoheit der Großherzog bis zum Abend die Vorträge des Präsidenten Dr. Nicolai und des Geheimerrats Dr. Freiherrn von Babo.

Am 17. ds. Mts., früh, nahm Seine Königliche Hoheit verschiedene Meldungen entgegen und empfing von 10-12 Uhr die folgenden Herren zum persönlichen Vortrag: Generalmajor Direktor Mottl, den Generalintendanten Dr. Bürklin und den Präsidenten des Staatsministeriums, Staatsminister Dr. von Brauer. Nachmittags von 3 Uhr an bis 7 1/2 Uhr empfing Seine Königliche Hoheit zur Vortragserstattung den Minister des Innern Dr. Schenk, den Präsidenten des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts Geheimerat Dr. Freiherrn von Dusch und den Geheimerat Dr. Reinhard. Hierauf folgte noch der Vortrag des Geheimerrats Dr. Freiherrn von Babo, welcher demnächst einen längeren Urlaub antritt und von Legationsrat Dr. Seyb vertreten wird.

Am Sonntag den 18. d. M. besuchte Seine Königliche Hoheit der Großherzog den Gottesdienst in der Schloßkirche, bei welchem Hofprediger Fischer die Predigt hielt.

Nach dem Gottesdienst empfing Seine Königliche Hoheit den Präsidenten Dr. Nicolai, den Flügeladjutanten Generalmajor Grafen von Sponeck, den Oberschloßhauptmann von Offenhardt-Bercholz und den königlich bayerischen Kommerzienrat Stübel aus München, welcher sich für eine ihm zuteil gewordene Ordensauszeichnung bedanken wollte und über die Tätigkeit des badischen Hilfsvereins in München Bericht erstattete. Am Nachmittag 3 Uhr meldete sich Generalleutnant und Generaladjutant von Müller zur Vortragserstattung. Hierauf machte Seine Königliche Hoheit der Großherzog verschiedene Besuche und empfing sodann den königlich preussischen Gesandten von Eifendecker.

Heute vormittag nahm Seine Königliche Hoheit die Vorträge des Generalleutnants und Generaladjutanten von Müller, des Legationsrats Dr. Seyb und des Präsidenten des Evangelischen Oberkirchenrats Geheimerats Dr. Wielandt entgegen. Darnach meldeten sich folgende Offiziere: Major Freiherr von Salmuth, Kommandeur des 1. Badischen Feldartillerie-Regiments Nr. 14, Major z. D. Ferber, Vorstand des Artillerie-Depots Karlsruhe, bisher in gleicher Eigenschaft in Rendsburg, Hauptmann von Trotzu Solz, Batterieleute im 1. Badischen Feldartillerie-Regiment Nr. 14, bisher im 2. Lothringischen Feldartillerie-Regiment Nr. 34, Hauptmann Graf von Spretti,

Kompagniechef im 1. Badischen Leibgrenadier-Regiment Nr. 109, Oberleutnant von Schönebeck vom 1. Badischen Leibarenobler-Regiment Nr. 109 und Leutnant von Specht vom 1. Badischen Feldartillerie-Regiment Nr. 14.

Heute nachmittags 5 1/2 Uhr traf Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin aus Dudy hier ein und wurde am Bahnhof von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog empfangen, wo auch der königlich preussische Gesandte von Eifendecker und Gemahlin anwesend waren.

Heute abend kommen Ihre Königlichen Hoheiten der Erbprinzessin und die Erbprinzessin hier an. Um 7 Uhr trifft der Generaladjutant Seiner Majestät des Kaisers und Königs General der Infanterie von Lindequist, Kommandierender General des XVIII Armeekorps, aus Frankfurt a. M. hier ein, der im Auftrag Seiner Majestät des Kaisers Allerhöchstdenjenigen bei der Melanchthonfeier in Bretten vertreten soll. Der General wird durch den Flügeladjutanten Generalmajor Grafen von Sponeck am Bahnhof begrüßt und zum Schloß geleitet, wo er eine Wohnung bezieht und sofort von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog empfangen wird.

Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin reisen morgen den 20. d. M., früh 1/2 9 Uhr, mit den Erbprinzessinnen Herischaften und Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Erbprinzessin von Anhalt nach Bretten zur Feier der Eröffnung des Melanchthonhauses, wobei Höchstselben von dem General von Lindequist begleitet sind. Am Nachmittage kehren Ihre Königlichen Hoheiten hierher zurück und begeben sich dann nach Schloß Baden zu längerem Aufenthalt.

Standesbuch-Auszüge.

Eheausgebote:

17. Okt. Karl Roser von hier, städt. Verwaltungs-Assistent hier, mit Margarethe Beck von Herzogenaurach.

17. " Friedrich Nebel von Nürnberg, Bäcker hier, mit Elisabetha Karl von Heidelberg.

Geburten:

13. Okt. Mariha, Vater Friedrich Vogelmann, Stadtagelöhner.

14. " Rosa, Vater Gottlieb Schramm, Bierführer.

14. " Ernst, Vater Aug. Prasse, Gärtner.

16. " Maria Anna, Vater Clemens Schwitz, Straßenbahn-Schaffner.

16. " Erwin Franz, Vater Frz. Neumaier, Bäckermeister.

16. " Emma Anna Elise, Vater Martin Hönig, Metzger.

Todesfälle:

17. Okt. August Friedr., alt 9 Tage, Vater Leop. Scheidegg, Wagenwärter.

17. " Philomena Geiger, alt 44 Jahre, Witwe des Hilfswagenrevidenten Ad. Geiger.

17. " Ernst Goll, Metzger und Wirt, ein Ehe-mann, alt 57 Jahre.

18. " Basilius Schneider, Oberschaffner a. D., ein Witwer, alt 67 Jahre.

18. " Josef, alt 2 Monate, Vater Friedr. Kühn, Maler.

18. " Gg. Friedr., alt 1 Monat 4 Tage, Vater Gg. Krieg, Wirt.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen. Dienstag den 20. Oktober, 1/2 12 Uhr, Philomena Geiger, Witwe des Hilfswagenrevidenten (Augartenstraße 29).

1/2 3 Uhr, Basilius Schneider, Oberschaffner a. D. (Marienstraße 53).

Ernennungen, Versetzungen, Zuruheetzungen u. der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis K, sowie

Ernennungen, Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten. Befördert:

zu Lokomotivführern: die Reserveführer: Leonhard Meitenberger in Basel Karl Herzog in Karlsruhe Johann Veisel in Heidelberg Anton Seeholzer in Konstanz Peter Eberle in Karlsruhe;

zum Kanzleidner: Pförtner Alois Bender in Karlsruhe. Ernannt: zum Magazin-aufseher: Pförtner Georg Waag in Karlsruhe.

Etatmäßig angestellt:

Berufsführer Robert Wohlthat in Rehl. Befähigt:

als Expeditionsgehilfin: Anwärterin Sophie Spitzmüller in Bruchsal. Vertragsmäßig aufgenommen:

als Wagenwärter: Amand Batz von Steinensstadt Josef Kohler von Kappelrodeck Franz Gierend von Mettnich Josef Dinger von Freiburg.

Versetzt:

Stationsaufseher August Blant in Griesen nach Nieben

Bureauassistent Rudolf Bleibimhaus in Denzlingen nach Freiburg

Telegraphenmeister Johann Bach in Waldshut nach Rehl

Bahnmeister Gerson Göppert in Emmendingen nach Krauchenwies

Stationenmeister Leopold Karher in Bruchsal nach Lauda

Reserveführer Karl Dupps in Billingen nach Karlsruhe

Reserveführer Johann Bruder in Offenburg nach Billingen

Reserveführer Friedrich Schroz in Konstanz nach Karlsruhe

Schaffner Leonhard Benz in Freiburg nach Heidelberg

Schaffner Emil Dienert in Offenburg nach Billingen.

Zuruhegesetzt:

Lokomotivführer Karl Bohn in Offenburg Lokomotivführer Karl Bernauer in Heidelberg, bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit Lokomotivbeizer Georg Lang in Mannheim.

Gestorben:

Stationenmeister Johann Widmann in Lauda

Kanzleigehilfe Theodor Weber in Rastatt

Stationsvorsteher Friedrich Esinger in Nieben

Reserveführer Valentin Wagner in Karlsruhe

Bureauclenier Melchior Hauser in Freiburg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Etatmäßig angestellt:

Aktuar Oskar Heß in Tauberbischofsheim

Gerichtsvollzieher Theodor Weiler in Mannheim.

Befähigt:

Paul Kramer, Kanzleigehilfe bei Großh. Notariat Ettlingen

Peter Schmitt, Kanzleigehilfe bei Großh. Notariat Singen.

Zugewiesen:

Aktuar Peter Bayer, beim Notariat Krautheim, dem Notariat Staufen

Aktuar Karl Hurlst, beim Notariat I Adelsheim, dem Hilfsnotariat Mudau

Aktuar Wilhelm Klein, beim Notariat VI Mannheim, dem Notariat I Ettlingen.

Entlassen behufs Ableistung der Militärdienstpflicht:

die Aktuare:

Georg Boos, Adam Ebert und Anton Karg.

Aus dem Bereiche des Evangelischen Oberkirchenrats.

Entlassen:

Finanzassistent Rudolf Meier, zuletzt erster Gehilfe bei der Ev. kirchl. Stiftungsverwaltung Offenburg, behufs Ableistung seiner Militärdienstpflicht.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Uebertragen:

dem Aktuar Franz Engesser — bisher beim Militär — eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Pfullendorf

dem Aktuar Haber Veit in Pfullendorf eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Mannheim.

Etatmäßig:

Schuhmann Ewald Jacobi beim Bezirksamt Freiburg.

Versetzt:

Schuhmann Ludwig Wehrich in Heidelberg zum Bezirksamt Rastatt.

Aus dem Bereiche der Oberdirektion des Wasser- und Straßendanes.

Versetzt:

der technische Gehilfe Wilhelm Zimmer in Bruchsal zur Wasser- und Straßenaufsicht Karlsruhe, Sektion Pforzheim.

Entlassen (wegen Kränklichkeit):

die Landstraßenwärter Georg Hiemann in Stetten

Anton Fütterer in Muggensturm

Andreas Straub in Bleibach

Raimund Wangler in Gutach und Anton Wehrle in Bleibach.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

Steuerverwaltung.

Verfetzt:

Steueraufseher Franz Joseph Tröndle in Rappenaun nach Fridingen nach Heitersheim

Steueraufseher Magnus Schmidt in Heitersheim nach Bonndorf.

Enthoben auf Ansuchen:

Finanzassistent August Andree, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Engen.

Zollverwaltung.

Statmäßig angestellt:

die Grenzaufseher:

Heinrich Großhans in Petershausen und Theodor Reisk in Günzgen.

Verfetzt:

Grenzaufseher Heinrich Seeber in Konstanz nach Bühl. (Karlsru. Btg.)

Wetter am Sonntag den 18. Okt. 1903.

Hamburg und Neufahrwasser trüb, Münster ziemlich heiter, Metz vormittags Regen, Swinemünde, Breslau und Chemnitz anhaltend Regen, München nachts Regen.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 19. Oktober 1903, vormittags 7 Uhr.

Triest wolkenlos 9°, Nizza wolkenlos 12°, Florenz wolkenlos 7°, Rom heiter 7°.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 19. Okt. 1903.

Während Depressionen über dem Nordwesten und Südosten Europas liegen, zieht sich von Standorten aus ein breites Band hohen Druckes über Deutschland u. Frankreich hinweg nach der iberischen Halbinsel. In Deutschland war das Wetter am Morgen noch meist trüb, kühl und reanerisch, und im Westen hatte es stellenweise aufgeföhrt. Weniger bewölkt oder neblig und kühles Wetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: Datum, Barometer, Thermometer, Wind, etc. for dates 17. Okt. 9u, 18. Okt. 7u, 18. Okt. 2u, 18. Okt. 9u, 19. Okt. 7u, 19. Okt. 2u.

Höchste Temperatur am 17.: 11,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 7,5. Niederschlagsmenge des 17.: 2,9 mm.

Höchste Temperatur am 18.: 10,8; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 6,8. Niederschlagsmenge des 18.: 0,6 mm.

Wasserstand des Rheins am 19. Okt. früh:

Waldshut 261, aeft. 11, Schutterinsel 217 aeft. 13, Rehl 261, aeft. 26, Maxau 419, aeft. 37 cm.

Fremde

übernachteten vom 18. bis 19. Oktober.

Alte Post. Gräß, Kfm. v. Johannisberg. Hauben-... Schwarzbach, Kaufm. v. Rumpfen. Schüle, Uhrmacher v. Schönach. Wolfert u. Kremar, Incipienten v. Laubers-...

Bayrischer Hof. Bäuerle, Kaufm. v. Freiburg Schmitt, Mont. v. Mannheim. Riustlin, Student von...

Bratwurstdöle. Lens, Birt, Winter, Bierbr., Schwarz, Bäderstr., u. Mehl, Landwirt v. Astensteig...

Darmstädter Hof. Wohlt u. Fuchs, Incipienten v. Pforzheim. Fröbels, Meis. v. Nagen. Gafch, Nicht. v. Bretten.

Drei Könige. Frey, Kaufm. m. Frau, Wittich, Uhrmacher, u. Guttenberg, Mechan. v. Schönach. Otto, Buchhalter, u. Kramer, Hausdiener v. Freiburg. Sens-

lorf, Mont. v. Hannover. Leigenauer, Finanzassistent v. Waldshut.

Erbrinz. Bamberger, Fabr., u. Bamberger, Ing. v. München. Bof, Priv., Grünthal u. Markoff, Kf. v. Berlin. Mühlberg, Apotheker von Leipzig. Rehböhm, Fabr. v. Klepe. Klebe, Kunstmaler v. Nürnberg. Weich-

Friedrichshof. Bromberger u. Janssen, Kf. von Berlin. Klud, Ing. v. Warburg. Manz, Hotelier von Nizza. Stügel, Geh. Hofr., u. Braumann, Kfm. von München. Ernst u. Palfy, Kaufm. v. Wien. Hornig, Stud. v. Heidelberg. Werner, Kfm. v. Dresden. Burg-

Geist. Nischle, Volentus u. Hoffmeier, Kaufm. v. Geln. Wessel, Kfm. v. Peisrod. Staudt u. Hofpfer, Kf. v. Frankfurt. Klep u. Badwig, Kf. v. Dresden. Hoffmann, Gräbner u. Scholz, Kaufm. v. Berlin. Hoff-

Goldener Adler. Dahn, Priv., u. Neureuther, Kfm. v. Frankfurt. Gafner, Kfm. v. Wiesbaden. Gr-

Goldener Karpfen. Hörni, Kfm. v. Mannheim. Anthol, Kufchner v. Grefeld. Rüttemer, Lehrer v. Neu-

Goldene Traube. Weigand, Mont. v. Würzburg. Westing, Kaufm. v. Frelshelm. Heß, Kfm. v. Stutt-

Grüner Hof. Samuely, Stud. v. Prag. Arndt, Kfm. v. Augsburg. v. Troit z. Solz, Kaufm. v. Reg-

Hotel Germania. Levi u. Göttinger, Kaufm., u. Merton, Guisbes, v. Frankfurt. Einelen, Stud. von Neapel. Gcales, Priv. v. Zweibrücken. Garburg, Häfete u. Meyerhof, Kf. v. Berlin. Fil. Grünzig, Priv. von Berlin. Papert, Priv. m. Frau v. Cassel. Frau Prof. Wendelsohn v. Leipzig. Fr. Lautern, Priv. v. Mainz. Schünzel, Kfm. v. Stein. Brimmer, Kfm. v. New-York. Dr. Löwenstein, Rechtsanwält, Baron v. Oppenheim, u. o. Nath, Kommerzienrat v. Geln. Frau Klebs, Priv. v. Halle. Friedenthal, Priv. v. Breslau. Herz, Fabr. v. Nagen.

Hotel Grosse. Bieringer, Hotelier m. Fam. von Trüberg. Frau Reith, Priv. v. Birmasens. Frau Schlicht, Rentn. v. Anay. Schwarz, Fortsmstr. v. Rheinfischhofheim. Fahrbach, Stud. v. Geln. Giltentretter, Priv. v. München. Franenthal, Priv. v. New York. Nathan, Fabr. v. Berlin. Guttmann, Fabr. v. Breslau. Monton, Fabr. v. Paris. Heimle, Oberstabsarzt von Gofsa. Bleit, Kfm. m. Frau v. Cassel. Hof, Kfm. v. Stadtlengsfeld. Peaut, Kaufm. v. Grefeld. Behrmann, Kfm. v. Geresheim. Neumann, Kaufm. v. Brüssel. Lustig, Kaufm. v. Würzburg. Lindheimer, Kaufm. v. Nagen. Carr, Kaufm. v. London. Vetter u. Speyer, Kf. v. München. Herz, Kfm. v. Geln. Wiefler, Kfm. v. Rodach. Requerey, Kaufm. v. Nagen. Schilling, Kfm. v. Bielefeld. Rosenberger, Kfm. v. Wien. Guit-

Hotel National. Michel u. Sternberg, Stud. v. Dössa. Fr. Goldenberg, Stud. v. Dössa. Werner, Kfm. v. Braunschweig. Frau Rafetti v. Dyon. Dorfner, Kfm. v. Darmstadt. Darnsolt, Kfm. v. Genua. Stern, Kfm. v. Etenloben. Kaiser, Kfm. v. Würzburg. Steins-

Hotel Novack. Elrit, Ing. v. Frankfurt. Genitsch, Kfm. v. Braunschweig.

Hotel Sonne. Anton, Kaufm. m. Frau v. Ulm. Mayer, Offizier v. Paris. Reinsold, Beamter v. Dres-

Hotel Viktoria. Marr, Prof. m. Fam. v. Porto-

König von Preußen. Schütz, Kfm. m. Frau v. München. Räger, Winteris u. Lichtenstein, Kf. v. Straßburg. Stram, Kaufm. v. Stuttgart. Beckmann, Kfm. v. Nürnberg. Brenner, Kfm. v. Berlin. Weis-

König von Württemberg. Bud, Bierbrauer v. Borberg. Pfirner, Incipient v. Bühl. Wunsch, Incipient v. Raftatt. Falch, Incipient v. Mannheim. Balthar, Ing. v. Geln. Fr. G. u. L. Grath, Priv. v. Sigmaringen. Schöller, Oberstleutnant von Langenberg. Baader, Kfm. v. Stuttgart. Herrmann, Kfm. v. Ebersfeld.

Nassauer Hof. Stern, Kaufm. v. Schwabfeld. Dreyfuß, Kfm. v. Mannheim.

Rufbaum. Zimmermann, Oberjäger v. Brödingen. Strothmann, Mont. v. Guben. Seeburger, Händler m. Frau v. Stuttgart. Hübler, Mont. v. München. Stein, Händler v. Frankfurt. Kirzsteiner, Amisbote v. Rappenaun.

Barf-Hotel. Duffein, Major v. Oberndorf. Boback, Referendar v. Mosbach. Debet, Gärtnerlehrer. m. Frau v. Hagenau. Kramer, Bahnassistent m. Frau v. Bonn. Planner, Ing. v. Mannheim. Renner, Fabr. v. Düsseldorf. Fr. Schmalzdorf, Priv. v. Braunschweig. Stecher, Techn. u. Fr. Stecher, Priv. v. Hannover. Köpflsch, Kfm. v. Geln. Gschentrich, Kfm. v. Stuttgart. Sommer, Kfm. v. Frankfurt. Wormser, Kfm. v. Basel. Krollen, Kfm. v. Stockholm. Ruffen, Kfm. v. Wiesbaden.

Prinz Max. Boog, Kaufm. v. Speyer. Krämer, Kfm. v. Göttingen. Schwämmle, Kfm. v. Schwarzenberg.

Reichspost. Ries, Maschinemstr. v. Grünstadt. Fischer, Kellner v. Mannheim. Walthar, Bahnbeamter v. Mengingen. Unfeld, Hausdiener v. Albig.

Rose. Prior, Mont. m. Frau, u. Mäler, Priv. m. Frau v. Pforzheim. Frau Dettweiler, Priv. v. Landau. Hegat, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Archit. v. Konstanz. Richard, Priv. v. Bühl. Waibel, Kunstgew.-Schüler v. Singen.

Notes Haus. Leyenbach, Fabr. v. Würbern. Kallenbach, Kfm. v. Nagen.

Schloß-Hotel. Auler, Stud. v. Seidenberg. Wagn-

Hotel Tannhäuser. Wolf, Kfm. v. Wingen. Frisch-

Waldborn. Fr. Boll, Modistin v. Kaiserslautern. Hübscher, Kunstmarmorist v. Wiesbaden.

Druck und Verlag der G. r. M. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Handwritten signature 'Chor' in the bottom right corner.